

Hannover

MAGAZIN 1/2024
www.ssb-hannover.de

Sport



RECHT AUF GANZTAGSBETREUUNG 2026
WAS BEDEUTET DAS FÜR SPORTVEREINE?

SEITE 12

**Servicestelle
Kooperation & Fusion**
Beratung erster Vereine

SEITE 32

**Kinderschutzkonzept
SSB & HSJ**
Aktuell in Arbeit


Stadt Sport Bund
Hannover

Ihr Partner für Vereinssport.

Jetzt bis 30. September
bewerben!

Vereine – Holt euch Scheine!

Der Sparkassen-Sportfonds fördert eure Ideen

Bewerbt euch mit nachhaltigen Sportprojekten eures Vereins aus Hannover und der Region – und sichert euch eine Förderung.
Einsendeschluss: 30. September 2024
www.sparkasse-hannover.de/sportfonds



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Hannover

INHALT

TITELTHEMA	Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung 2026. Was bedeutet das für Sportvereine?	2
SPORT IN HANNOVER	Neuer Dezernatszuschnitt. Jugend, Familie & Sport unter Leitung von Susanne Blasberg-Bense	4
VEREINSENTWICKLUNG	Bestandserhebung 2024. Positive Mitgliederentwicklung setzt sich fort	6
	Werkstattformat „Mitgliederentwicklung“. Vier Vereine entwickeln Ideen	9
	5. Netzwerktreffen „kleinere“ Vereine. Lotto-Sport-Stiftung stellt sich vor	10
	Vielfältige Beratungsangebote für unsere Sportvereine	11
	Servicestelle Kooperation & Fusion. Beratung erster Vereine & Rückschau Fusionsprozess VfL Eintracht	12
SPORTENTWICKLUNG	Best-Practice Inklusion. Rollstuhl-Handball in Hannover	14
	Inklusion. ÜL-Ausbildung für Menschen mit geistiger Behinderung	15
	Koordinierungsstelle Sport & Geflüchtete. Aktionen von Vereinen	16
	Sportgeräteförderung 2024. Anzahl der Anträge auf Rekordhöhe	17
	Sportstättenbau. Förderung Klimaanpassung & eco.Sport	18
	Sterne des Sports 2024. Bis 30. Juni bewerben!	20
	SportPreis der Region. Würdigung sozialen Engagements	21
	Sportabzeichen startet digital in die neue Saison	22
	BILDUNGSANGEBOTE	Erfolgreiche Refresher-Seminare & weitere Erste-Hilfe-Kurse
Aus- & Fortbildungstermine Übungsleitende C	24	
Fortbildungstermine Übungsleitende B & Lokale Qualitätszirkel	26	
Qualifix. Fortbildungen für Vereinsvorstände & -mitarbeitende	28	
SPORTJUGEND	SSB-Kooperation im Ganztag. Kiko Karate profitiert von Engagement	31
	Gewalt im Sport. Kinderschutzkonzept SSB & HSJ in Arbeit	32
	Schwimmoffensive 2024. Erfolgreich im dritten Jahr	34
	JugendSportNetzwerk. Viel Bewegung & großartige Vereinsbeteiligung!	35
	HSJ macht fit für Kinder- & Jugendarbeit im Verein	36
	Ferienfreizeiten und Aus- & Fortbildungen 2024	37
VERANSTALTUNGEN & TERMINE	Entdeckertag der Region. Anmeldungen noch möglich!	38
	Wichtige Stichtage & interessante Veranstaltungen	39
	Impressum	40



RECHTSANSPRUCH AUF GANZTAGSBETREUUNG 2026

WAS BEDEUTET DAS FÜR SPORTVEREINE?

Ab dem 1. August 2026 werden alle Erstklässler:innen in Niedersachsen gesetzlichen Anspruch auf täglich insgesamt acht Stunden Unterricht und Betreuung in der Schule haben. Es ist davon auszugehen, dass sich die Situation für die Sportvereine noch weiter verändern wird. Anpassungen an die neuen Rahmenbedingungen durch eine verstärkte Beteiligung der Sportvereine am Ganzttag, sei es selbst als Träger oder zumindest als Anbieter von Sporteinheiten, ist das Gebot der Stunde, um eine sportliche Früherziehung zu gewährleisten und die Kinder für den Vereinssport langfristig zu gewinnen.

INTERVIEW

Auch der Stadtsportbund als Träger des Ganztagsbetriebs an vier Grundschulen und Dienstleister seiner Vereine muss den sich verändernden Herausforderungen des Ganztags Rechnung tragen und sich entsprechend aufstellen. Zu Beginn des Jahres wurde eine übergeordnete Ganztagskoordination als Schnittstelle zwischen Geschäftsführung und Schulen geschaffen, die von dem ehemaligen Koordinator an der GS Beuthener Straße, Hendrik Wiese, übernommen worden ist. Mit Blick auf den Ganztagsanspruch 2026 haben wir ein Interview mit SSB-Geschäftsführer Sebastian Pook und Hendrik Wiese geführt:

Welchen Zweck erfüllt die Umstrukturierung?

Pook: Durch die übergeordnete Koordination steigern wir die Qualität unseres Ganztags, weil wir die Koordinator:innen und das pädagogische Personal bürokratisch entlasten und diese so den Fokus auf die pädagogische Ausgestaltung legen können. Hendrik Wiese fungiert als Schnittstelle zwischen den Schulen, dem JugendSportNetzwerk und mir, um den Ganzttag ganzheitlich zu überblicken und die Sportvereine zu integrieren.

Wiese: Seit Beginn der Übernahme der ersten Trägerschaften 2012 hat sich der Ganzttag an den Schulen von Jahr zu Jahr entwickelt, was vor allem die stetig steigenden Teilnehmendenzahlen verdeutlichen. Mit der Kooperation an der Grundschule Stammestraße 2022 ergab sich nun ein sehr großes eigenständiges Arbeitsfeld und Herausforderungen, denen wir durch zielgerichtete Begleitung des Personals qualitativ begegnen.

Was beinhaltet das neue Konzept des SSB?

Pook: Innerhalb unserer internen Ganztagsarbeitsgruppe, bestehend aus Anke Janke (BeSS-Servicestelle), Markus Köster w(HSJ), Hendrik Wiese (Ganzttag) und mir, betrachten wir den Ganzttag als Sportträger mehrperspektivisch. Im Rahmen der Neustrukturierung nehmen wir die Kindesentwicklung aus sportpädagogischer Perspektive in den Blickpunkt, involvieren die Vereine und positionieren uns als Arbeitgeber am Trägermarkt.

Wiese: Durch die lebensweltorientierte Sicht auf das Kind im sportpädagogischen Bereich machen wir die Vereinbarkeit von Schule und Verein deutlich, die in der Betrachtung der Institution Schule als ganzheitlicher Lern- und Lebensort notwendig ist. In diesem Prozess begleiten wir unser pädagogisches Personal auf verschiedenen Ebenen so nah wie möglich und bilden unsere Teams sportpädagogisch fort, um diese Ziele gemeinsam zu verfolgen.

Welche Rolle kommt den Vereinen innerhalb des Ganztags zu?

Pook: Vereine, die insbesondere einen Schwerpunkt auf Jugendarbeit legen, ermöglichen den Kindern einen niederschweligen und einfachen Einstieg in verschiedene Sportarten. Auch solchen, die nicht im Lehrplan stehen und vor allem ohne Notendruck. Die daraus resultierenden Synergien sehen wir als existenziell für die Entwicklung von Schule und Verein.



Wiese: Die Vereine verfügen über ein hohes sportartenspezifisches Knowhow, das den stark strukturierten Schulalltag sowohl ergänzen als auch auflockern kann. Auf diese Weise wird Bewegungsmangel entgegengewirkt und ein aktiver Lebensstil angebahnt. Sportvereine sollten sich daher unbedingt die Frage stellen, wer sie dabei unterstützt, Sport- und Bewegungsangebote in die Schulen zu bringen.

Wie unterstützt der SSB die Vereine mit Blick auf den Ganztagsanspruch 2026?

Pook: Als SSB sehe ich es als unsere Aufgabe an, unsere Vereine dahingehend zu informieren, wie sie am Ganzttag als Angebotspartner und gegebenenfalls als Träger partizipieren können. Unser Ziel ist es, dass die Kinder die Angebote ortsnaher Sportvereine wahrnehmen.

Wiese: Mit unseren bestehenden Erfahrungen aus fast 12 Jahren im Arbeitsfeld der Ganztagsgrundschulen können wir aktuelle und zukünftige Anfragen von Vereinen gemeinsam zielsicher begleiten und auch Ideen für Personalgewinnung entwickeln. Im Rahmen von Vereinsentwicklung sehen wir die Kooperation im Ganzttag als einen wichtigen Baustein und dessen Begleitung als unsere Aufgabe.

Bereits im April hat der SSB in einer **Online-Experten-Sprechstunde** Vereinsvertretende und Übungsleitende eingeladen, um über die Rahmenbedingungen von Ganztagssschule in Hannover zu informieren, Möglichkeiten für Kooperationen mit Ganztagssschule sowie **Vorteile des Engagements** aufzuzeigen, und Mut zu machen, sich mit der Thematik zu beschäftigen. Die **Stadt Hannover** bietet den Ganztagssschulen und ihren Kooperationspartnern gute Bedingungen für eine umfassende Entwicklung von Kindern und nicht nur „reine Aufbewahrung“.

STECKBRIEF

HENDRIK WIESE

ÜBERGEORDNETER KOORDINATOR DES SSB-GANZTAGS

STUDIUM

→ BA Soziale Arbeit

SPORTARTEN

→ Tischtennis, Fitness

VEREINERFAHRUNG

- Tischtennistrainer
SC Hemmingen-Westerfeld
- Tischtennistrainer FC Bennigsen

→
Hendrik Wiese (li.)
mit seinem Kollegen
Pascal Semm



MEIN STATEMENT

„Mit der Vision, die bestmöglichen Rahmenbedingungen für die Entwicklung von Kindern zu schaffen, begleite ich unsere Schulen mit großer Freude jeden Tag aufs Neue!“ ■

NEUER DEZERNATSZUSCHNITT

JUGEND, FAMILIE & SPORT UNTER LEITUNG VON SUSANNE BLASBERG-BENSE

Seit Anfang März ist mit dem Ausscheiden der Kultur- & Sportdezernentin Konstanze Beckedorf der Sport dem Dezernat Familie & Jugend zugeordnet. Die bereits seit November für Bildung, Familie & Jugend verantwortliche Dezernentin Susanne Blasberg-Bense hat nun den Bereich Bildung an die neue Kultur- und Schuldezernentin Eva Bender abgegeben und dafür den Sport übernommen. Der Stadtsportbund, vertreten durch Benjamin Chatton, Claus Schacht und Sebastian Pook, hat ein erstes Kennenlerngespräch mit der neuen Sportdezernentin geführt.

Aufgrund ihrer bisherigen Tätigkeitsfelder in Schule und dem Kultusministerium in Nordrhein-Westfalen ist Blasberg-Bense die „Kooperation zwischen Schule und Sportvereinen“ ein besonderes Anliegen. Mit Blick auf den Ganztags möchte sie mehr „Bewegungszeit“ im Ganztags implementieren und somit die Kinder in den Schulen sportlich abholen, die im Alltag weniger mit Sport in Kontakt kommen. Hier ergibt sich eine wichtige Schnittmenge mit dem SSB.

Durch den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab 2026 stehen alle Beteiligten vor der Herausforderung mangelnder Hallenkapazitäten, welcher durch Sportangebote von Vereinen im Ganztags entgegengewirkt werden kann. Durch die Einbindung von ortsnahen Vereinen als Träger oder externe Angebotsanbieter im Ganztags können die Vereine die Kinder bereits während des Schulall-



↑
Benjamin Chatton &
Susanne Blasberg-Bense

*„Wir freuen uns
auf eine produktive Zusammenarbeit.“*

Sebastian Pook, Geschäftsführer

tags bewegen und einen Teil zu einer ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung beitragen.

Eine große Herausforderung für die Sportverwaltung stellt die aktuelle Situation der vielen Sportplätze, Sporthallen und Vereinsgebäude dar, die dringend einer Sanierung oder eines Ausbaus bedürfen, die finanziellen Mittel hier aber nur in begrenztem Umfang zur Verfügung stehen. Eine vor allem „qualitative“ **Stärkung der Sportinfrastruktur** hat sie daher auf ihrer Agenda. Einen Ansatz sieht sie in der Unterstützung von **Kooperationen & Fusionen** von Vereinen, die durch Zusammenschluss ihre Sportstätten effektiver nutzen.

„Schon in diesem ersten Austausch haben wir uns den gemeinsam zu bewältigenden Herausforderungen positiv genähert und freuen uns auf eine produktive Zusammenarbeit“, so SSB-Geschäftsführer **Sebastian Pook**. ■

**Günstiger
Strom für
Vereine!**

Positive Energie für Hannovers Vereine

Ohne Energie geht im Sport nichts. Deswegen bekommen alle Mitgliedsvereine des Stadtsportbunds Hannover energicity Strom zum exklusiven Vorteilspreis. Und als starker Partner haben wir noch mehr zu bieten. Ganz gleich ob

- günstige Gas-Tarife
- Solar-Lösungen für Vereinsheime und Turnhallen
- effiziente Beleuchtung ganzer Sportplätze oder
- eigene Ladestationen für E-Autos

Wir bringen jeden Verein nach vorne. Mit Energie und Fairplay.

Sprechen Sie uns an:

Christian Löhmann · +49.511.430.2266 · christian.loehmann@energicity.de

BESTANDSERHEBUNG 2024

POSITIVE MITGLIEDERENTWICKLUNG SETZT SICH FORT

Die Gesamtmitgliederzahl aller hannoverscher Vereine liegt 2024 bei 117.447. Das ergibt im Vergleich zum Vorjahr einen Zuwachs von 3,9 % (LSB 3,1 %). Damit gehört der SSB Hannover nach dem RSB Hannover (181.197) und dem KSB Emsland (121.850) dieses Jahr zu den drei mitgliederstärksten Sportbünden. Die durchschnittliche Vereinsgröße im Stadtgebiet Hannover liegt bei 339 Mitgliedern.

Die Einwohnerzahl in Hannover ist im Vergleich zum Vorjahr um 3.429 auf 556.139 gestiegen. Etwa jeder fünfte treibt Sport in einem Verein. Niedersachsenweit hat sich der Organisationsgrad um 0,9 % auf 32,4 % erhöht.

DIE GRÖSSTEN SPORTBÜNDE IN NIEDERSACHSEN IM VERGLEICH

Sportbund	Mitglieder 2022	Mitglieder 2023	Mitglieder 2024	Differenz 2023-2024	Differenz 2022-2024
1. RSB Hannover	170.713	174.835	181.197	6.362	10.484
2. KSB Emsland	116.010	118.429	121.850	3.421	5.840
3. SSB Hannover	109.469	113.036	117.447	4.411	7.978
4. KSB Osnabrücker Land	111.687	114.197	117.164	2.967	5.477
5. KSB Harburg-Land e.V.	84.892	87.620	90.210	2.590	5.318
LSB Niedersachsen	2.518.082	2.566.463	2.644.621	78.158	126.539

SSB-MITGLIEDERZAHLEN NACH ALTERSGRUPPEN GESAMT 2024

Altersgruppen	männlich	weiblich	divers	Gesamt	+ - 2023
Kinder bis zu 6 Jahre	4.452	3.781	1	8.234	643
Schüler von 7 bis 14 Jahre	14.291	8.822	24	23.137	1.155
Jugendliche von 15 bis 18 Jahre	5.191	3.021	1	8.213	217
Mitglieder von 19 bis 26 Jahre	7.416	3.583	5	11.004	159
Mitglieder von 27 bis 40 Jahre	12.078	6.512	8	18.598	1.061
Mitglieder von 41 bis 60 Jahre	17.664	10.007	3	27.674	425
Mitglieder über 60 Jahre	11.810	8.777	-	20.587	751
Mitglieder 2024	72.902	44.503	42	117.447	4.411
Mitglieder im Vorjahr 2023	70.655	42.361	20	113.036	3,9 %

ENTWICKLUNG DER GROSSVEREINE MIT ÜBER 1.000 MITGLIEDERN

Verein	2024	2023	Diff. % 2023-2024	Absolut 2023-2024	2019	Diff. % 2019-2024	Differenz 2019-2024
Hannover 96 e.V.	20.715	20.055	3,29	660	22.213	-6,74	-1.498
TK Hannover	8.003	7.099	12,73	904	6.632	20,67	1.371
VfL Eintracht	2.548	2.432	4,77	116	2.526	0,87	22
TuS Bothfeld	2.344	2.215	5,82	129	2.190	7,03	154
TSV Bemerode	2.035	2.035	0,00	0	2.156	-5,61	-121
gesamt 1. - 5.	35.645	33.836	5,35	1.809	35.717	-0,20	-72
TuS Wettbergen	1.997	1.927	3,63	70	1.579	26,47	418
MTV Gr.-Buchholz	1.769	1.534	15,32	235	1.392	27,08	377
DTV Hannover	1.752	1.751	0,06	1	1.532	14,36	220
TSV Anderten	1.751	1.639	6,83	112	1.651	6,06	100
Polizei SV Hannover	1.688	1.714	-1,52	-26	1.790	-5,70	-102
SG Misburg	1.553	1.404	10,61	149	1.598	-2,82	-45
Han. Sport-Club 1893	1.524	1.550	-1,68	-26	1.584	-3,79	-60
FC Schwalbe	1.316	1.246	5,62	70	1.283	2,57	33
Wassersportfreunde 98	1.316	1.178	11,71	138	1.162	13,25	154
ToniSport	1.288	957	34,59	331	1.597	-19,35	-309
TB Stöcken	1.279	1.206	6,05	73	1.110	15,23	169
RSV Hannover von 1926	1.230	1.211	1,57	19	1.235	-0,40	-5
TSV Kirchrode	1.165	1.135	2,64	30	946	23,15	219
SG '74 Hannover	1.034	1.030	0,39	4	1.020	1,37	14
gesamt 1. - 18.	56.307	53.318	5,61	2.989	55.196	2,01	1.111

Die fünf größten Sportvereine mit über 2.000 Mitgliedern vereinigen insgesamt 35.645 Mitglieder. Das entspricht 30,4 % aller gemeldeten Mitglieder. Vor allem der TKH kam mit einer Differenz von 904 Mitgliedern (+ 12,7 %) einen deutlichen Zuwachs verzeichnen. Nachdem die Zahlen im vergangenen Jahr schon ergaben, dass die Vereine sich von den corona-bedingten Abgängen erholen konnten, zeigt sich im Jahr 2024 ein erneuter positiver Trend. Bei den großen Vereinen erreichen neben dem TKH auch der MTV Groß-Buchholz 15,3 % (+ 235) und ToniSport 34,6 % (+ 331) ein enormes Plus an Mitgliedern.

Auch zahlreiche kleinere Vereine erzielen einen Mitgliederzuwachs. Der Taekwon-Do-Club Hwarang-Do (+ 29), Leinewelle (+ 236) und der Libanesische Zeder SV (+ 27) können ihre Mitgliederzahl mehr als verdoppeln. Die Leinebagger Hannover (+ 11,7 %, + 57) setzen ihren positiven Trend fort und verzeichnen mit derzeit 543 den höchsten Stand seit Vereinsgründung im Jahr 1992.

Allerdings weisen nicht alle Vereine eine positive Mitgliederentwicklung auf. Etwa ein Drittel der Vereine (33,2 %) haben Mitglieder verloren. Im Gegensatz zum Vorjahr (40 %) sind es allerdings weniger Vereine, die einen Mitgliederverlust verzeichnen.

In Niedersachsen ist Hannover 96 e. V. weiterhin der mitgliedstärkste Verein. Der TKH rutscht in der Liste von Platz vier auf fünf. ■

VEREINSANZAHL NACH GRÖSSE UND ANTEIL AN DER GESAMTMITGLIEDERZAHL

Vereinsgröße	Anzahl Vereine	Anteil an Ges.-vereinsanzahl	Mitglieder 2023	Anteil an Ges.-mitgliederzahl	Abw. Mitgl.zahl Vorjahr
bis 50 Mitglieder	115	33,14 %	2.981	2,54 %	209
51 bis 100 Mitglieder	55	15,85 %	3.917	3,34 %	66
101 bis 250 Mitglieder	78	22,48 %	12.486	10,63 %	-473
251 bis 500 Mitglieder	45	12,97 %	17.308	14,74 %	-307
501 bis 1.000 Mitglieder	34	9,80 %	23.443	19,96 %	-35
über 1.000 Mitglieder	20	5,76 %	57.312	48,80 %	4.951
	347	100 %	117.447	100 %	4.411

MITGLIEDERMELDUNGEN IN DEN FACHVERBÄNDEN ÜBER 2.000 MITGLIEDERN

Sportart	Anzahl Vereine 2024	Differenz 2023-2024	Gesamt 2024	männlich	weiblich	divers	Differenz 2023-2024
Fußball	64	-1	30.452	26.015	4.437	0	1.143
Turnen	70	-2	24.868	9.582	15.283	3	2.931
Tennis	40	-1	9.512	5.484	4.028	0	317
Schwimmen	19	0	4.955	2.533	2.421	1	-199
Kanu	15	0	3.677	2.134	1.543	0	430
Handball	24	1	3.473	2.082	1.391	0	294
Leichtathletik	21	-1	3.084	1.550	1.534	0	124
Volleyball	31	1	2.751	1.417	1.334	0	136
Behindertensport	33	2	2.860	961	1.898	1	386
Schießsport	28	1	2.320	1.711	609	0	33
Rudern	14	0	2.145	1.398	722	25	-30
alle 52 Fachverbände			115.357	71.281	44.034	33	6.549

Weitere Informationen zur Bestandserhebung finden Sie auf den Webseiten [ssb-hannover.de/bebestandserhebungen](https://www.ssb-hannover.de/bebestandserhebungen). Die Statistik der eigenen Mitgliederentwicklung kann jeder Verein im LSB-Net einsehen.

WERKSTATTFORMAT „MITGLIEDERENTWICKLUNG“

VIER VEREINE ENTWICKELN ERSTE IDEEN

Beim zweiten Werkstattformat „Mitgliederentwicklung“ am 20. Februar 2024 standen die Themen „bedarfsgerechte Angebote“ und „Öffentlichkeitsarbeit“ im Vordergrund. Acht Teilnehmer:innen aus vier Vereinen setzten sich mit dem Thema „Erfolgreiche Wege zu mehr Mitgliedern“ auseinander und nahmen neue Ideen und Anregungen für ihre Vereinsarbeit mit.

„Bei der Mitgliederentwicklung ist es unabdingbar, auch auf die Angebote im Verein zu schauen und sich als Verein zu überlegen, holen wir unsere Mitglieder mit unseren Sportangeboten ab?“, erklärte Lena Rathmann, SSB-Sportreferentin für Vereinsentwicklung.

Im Austausch mit den anderen Vereinsvertretenden wurden verschiedene Facetten von Mitgliederentwicklung aufgegriffen und diskutiert. Auf dieser Basis erklärte Referentin Ida Jaeger, welche Faktoren man als Sportverein überhaupt beeinflussen kann und wie das LSB-Net dabei hilft, die eigene Mitgliederstatistik auszuwerten.

Der Blick in das LSB-Net zeigte den Vereinsvertreter:innen, wo und wie sie Mitgliederzahlen und Daten aus der Bestandserhebung für sich finden und nutzen können. In einer Praxisphase priorisierten die Vereinsvertretenden ein Thema und entwickelten in Gruppen erste Lösungsschritte und Unterstützungsmöglichkeiten für ihren Verein.



↑
Wertvoller Austausch
zur strategischen
Vereinsausrichtung

Wenn auch Sie sich in Ihrem Verein Gedanken über Ihre Mitgliederstruktur und die strategische Ausrichtung Ihres Vereins in Bezug auf Ihre Mitglieder machen wollen, besuchen Sie die nächste Werkstattveranstaltung „Mitgliederentwicklung“. Ein Termin für dieses Jahr ist in Planung.

Die Werkstatt „Mitgliederentwicklung“ richtet sich an Vereinsvertreter:innen und interessierte Personen aus der Stadt Hannover. Sie ist integraler Bestandteil der Gesamtstrategie „Mitgliederentwicklung & ÜL/T-Reaktivierung“ des LSB Niedersachsen. ■

KONTAKT

Lena Rathmann
T 0511 1268-5307
l.rathmann@ssb-hannover.de

5. NETZWERKTREFFEN „KLEINERE“ VEREINE

LOTTO-SPORT-STIFTUNG STELLTE FÖRDERMÖGLICHKEITEN VOR

Vor dem Hintergrund Sportvereine in Hannover besser zu vernetzen, damit sie voneinander und ihren Erfahrungen profitieren, fand am 29. Februar das 5. Netzwerktreffen „kleinerer“ Vereine in der Akademie des Sports statt. Bereits seit 2022 werden Treffen in regelmäßigen Abständen durchgeführt.

Gerade kleinere Vereine mit einem geringem Mitgliederbeitragsvolumen sind häufig auf Förderungen angewiesen. Gute Fördermöglichkeiten bietet beispielsweise die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung, die anlässlich des Netzwerktreffens von Heidi Ripke und Melanie Rosenthal vorgestellt wurde. Neben einem interessanten Vortrag über die Stiftung und die Förderprogramme wurden von den Referentinnen Tipps für das Stellen von Anträgen gegeben. Daraus entwickelten die Vereinsvertreter:innen direkt neue Ideen.

Neben den Gründungsvereinen des Netzwerkes „kleinere“ Vereine – Hannover Runners und 1. Bahnen-Golf-Club Hannover – nahmen die Vereine Fidele Ricklinger, ESG Hannover, Tauch-Club Hannover, Lindes Dudes und Sport als Chance teil.

„Die wachsende Zahl an Vereinen und Teilnehmenden zeigt uns, dass das Netzwerktreffen der „kleineren“ Vereine wichtig ist. Vor allem der offene Austausch über Erfahrungen, Herausforderungen und gute Praxis in der Vereinsarbeit wird von den Vereinen besonders geschätzt“, so Lena Rathmann, Sportreferentin Vereinsentwicklung.



„Der offene Austausch wird von den Teilnehmenden überaus geschätzt!“

Lena Rathmann, SSB-Sportreferentin

Das nächste Netzwerktreffen findet im Juni statt. Wenn Sie mit Ihrem Verein dabei sein möchten, melden Sie sich gerne an. Das Angebot richtet sich primär an Vereine mit bis zu 500 Mitgliedern, aber natürlich sind auch andere interessierte Vereine herzlich willkommen.

Termin: 11. Juni 2024, Hannover ■

KONTAKT

Lena Rathmann
T 0511 1268-5307
l.rathmann@ssb-hannover.de

VIELFÄLTIGE BERATUNGSANGEBOTE

MACHEN SIE IHREN VEREIN FIT FÜR DIE ZUKUNFT!



Aktuell sind die zentralen Herausforderungen Ihres Vereins den Vorstand neu zu besetzen oder die Satzung zu überarbeiten? Sie überlegen, gemeinsam mit Ihren Vorstandskolleg:innen, das Sportangebot im Verein zu erweitern und so neue Zielgruppen für den Verein zu gewinnen? Sie möchten die Vereinsarbeit für junge Engagierte attraktiver gestalten und den Nachwuchs für Ihren Verein begeistern?

Die Vereinsarbeit birgt vielfältige Herausforderungen. Doch wir sehen in unseren Vereinen viele Potentiale und Entwicklungsmöglichkeiten, die darauf warten genutzt zu werden. Wir möchten Sie deshalb ermuntern, mit uns Kontakt aufzunehmen und diese attraktive Möglichkeit, sich **kostenneutral** und doch **professionell** beraten zu lassen, zu erörtern.

Machen Sie gleich einen Anfang und melden ein **Erstgespräch** an: In zwei Stunden führt das zertifizierte Beratungsteam ein Gespräch mit Ihnen zu „Hier stehen wir – hier wollen wir hin!“ und entwickelt daraus gemeinsam mit Ihnen erste Zielvorstellungen und Themenschwerpunkte.

Die Anmeldung zu einer Förderung von „Beratung in Entwicklungsprozessen“ ist über das Förderportal im LSB-Net möglich!

UNSERE BERATUNGSFORMATE:

- Begleitung in Entwicklungsprozessen
- Beratung zu Fachthemen
- Moderation

Verschiedene Förderprogramme bieten finanzielle Unterstützung, sprechen Sie uns an! ■

INFORMATIONEN

Lena Rathmann
T 0511 1268-5307
l.rathmann@ssb-hannover.de

„Wir sehen in den Vereinen viele Potentiale und Entwicklungsmöglichkeiten, die genutzt werden könnten!“

Lena Rathmann, SSB-Sportreferentin

SERVICESTELLE KOOPERATION & FUSION

ERSTE BERATUNGSGESPRÄCHE



←
Richard Krull &
Fabian Görlitz
sind die Service-
stelle.

Mit der Vision einer starken und nachhaltigen Vereinslandschaft in Hannover vor Augen hat das Zweierteam der Servicestelle Kooperation & Fusion seine Arbeit zu Jahresbeginn aufgenommen. „In einer Zeit, in der viele Vereine mit verschiedenen Problemen konfrontiert sind, glauben wir fest daran, dass eine verstärkte Zusammenarbeit entscheidend ist, um gemeinsame Ziele zu erreichen und langfristig erfolgreich zu sein“, sind sich Fabian Görlitz, SSB-Referent der Servicestelle und sein Pendant bei der Stadt Hannover, Richard Krull, sicher.

In der Kooperation von Stadtsportbund und Stadt soll im Rahmen der Servicestelle eine Vereinslandschaft geschaffen werden, die stark, flexibel und zukunftsorientiert ist. „Durch die Zusammenführung von Ressourcen und die Stärkung der

Zusammenarbeit wollen wir die Herausforderungen, denen viele Vereine gegenüberstehen, erfolgreich bewältigen“, führt Richard Krull aus. „Unsere Aufgabe sehen wir zunächst in einer Bestandsaufnahme der Situation der Vereine in Hannover, einem Kennenlernen und dem Bekanntmachen der Servicestelle und ihrer Leistungen“, erläutert Fabian Görlitz.

Erste Beratungsgespräche mit an einer Kooperation oder Fusion interessierten Vereinen wurden geführt, weitere sind bereits in Planung. Zusätzlich sollen unterschiedliche Veranstaltungen dafür genutzt werden, auf die Thematik aufmerksam zu machen. Als Ausblick für die zweite Jahreshälfte steht die Verabschiedung einer Förderrichtlinie für Kooperationen & Fusionen an, über die Vereine bis zu 10.000 € Fördermittel beantragen können. Zudem sind stadtteilbezogene Veranstaltungen zum Austausch angedacht, bei denen interessierte Vereine und anderer Akteure eingeladen werden. Dabei werden aktuelle Themen präsentiert, um Vereine bei ihren Vorhaben zu unterstützen. ■

„Durch Zusammenführung von Ressourcen sollen Herausforderungen erfolgreich bewältigt werden.“

Richard Krull, Stadt Hannover



FUSION VfL HANNOVER & SV EINTRACHT

EINE RÜCKSCHAU

Wie verlief 2013 eigentlich der Fusionsprozess des VfL mit dem SV Eintracht? Welche Herausforderungen und Hürden mussten damals überwunden werden, welche Faktoren führten schließlich zur erfolgreichen Zusammenführung beider Vereine? Wir haben bei der heutigen Vereinsführung nachgefragt.

In einem Interview Ende Februar sprachen Fabian Görlitz (Stadtsporthund) und Richard Krull (Stadt Hannover) von der Servicestelle Kooperation & Fusion mit zwei Verantwortlichen des VfL Eintracht Hannover, um Genaueres über den damaligen erfolgreichen Fusionsprozess zu erfahren und daraus möglicherweise allgemeingültige Faktoren abzuleiten.

Der heutige Verein „VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V.“ mit seinen aktuell über 2.500 Mitgliedern formierte sich 2013 durch Fusion der beiden hannoverschen Großvereine „VfL Hannover von 1848 e.V.“ in der Nordstadt und dem „SV Eintracht Hannover von 1898 e.V.“ in der Südstadt neu.

VfL-Eintracht-Präsident Thomas Behling und Geschäftsführerin Mareike Wietler berichteten von langen Gesprächen, kontroversen Diskussionen mit ganz unterschiedlichen Beteiligten, den zu überwindenden Hürden und schließlich dem Erfolg, beide Vereine in der Südstadt zusammenzuführen.

„Die Mitglieder mussten an dieser Stelle informiert und mitgenommen werden. Der Umzug des VfL in die Südstadt vollzogen werden. Politische Prozesse mussten durchlaufen werden. Das Sportangebot von SV Eintracht - eher Outdoor - und dem VfL - eher Indoor - mussten koordiniert werden. Verhandlungen mit dem Land und der Stadt waren erforderlich“, zählt Thomas Behling beispielhaft auf.

„Die ersten lockeren Gespräche zu einer möglichen Fusion begannen bereits im Jahr 2008, der vereinsrechtliche Teil wurde letztendlich 2013 abgeschlossen. Die neu zu schaffende Vereinsidentität ist heute noch in der Entwicklung, sodass der Prozess mit der Eintragung im Vereinsregister noch lange nicht abgeschlossen war“, erläutert Mareike Wietler.

Das ausführliche Interview zum gesamten Fusionsprozess des VfL Eintracht mit vielen interessanten Fragen & Erfolgsfaktoren finden Sie auf unserer Webseite auf den Seiten der Koordinierungsstelle Kooperation & Fusion unter Best-Practice-Beispiele. ■

Interview
VfL Eintracht



*„Die neu zu schaffende
Vereinsidentität ist noch heute in der Entwicklung.“*

Mareike Wietler, Geschäftsführerin VfL Eintracht

KONTAKT

Servicestelle Kooperation & Fusion
Fabian Görlitz
T 0511 1268-5314
f.goerlitz@ssb-hannover.de

BEST-PRACTICE INKLUSION

ROLLSTUHL-HANDBALL IN HANNOVER!

Die RSG Hannover 94 (RSG) hat eine neue inklusive Sportart in Hannover aufgebaut. Seit 2015 setzt sich der Verein für die inklusive Sportart „Rollstuhlhandball für Menschen mit und ohne Behinderung“ ein. Ein Weg mit viel Engagement, einigen Hürden und einem guten Ergebnis.

Seit neun Jahren verfügt die RSG über eine inklusive Rollstuhlhandball-Mannschaft, die die Sportart weiterentwickelt, an internationalen Turnieren teilnimmt und den Fachbereich Rollstuhlhandball beim Deutschen Rollstuhl-Sportverband (DRS) gegründet hat. In Vorarbeiten des Vereins wurde das **erste offizielle deutsche Regelwerk für Rollstuhlhandball** erstellt, die erste deutsch-holländische Rollstuhlhandball-Meisterschaft 2021 in Hannover ausgerichtet und der Grundstock für ein Netzwerk von Rollstuhlhandball in Deutschland gesetzt.

Da in den europäischen Ländern Rollstuhlhandball bereits im Spielbetrieb durchgeführt wird, in Deutschland jedoch noch in den Kinderschuhen steckt, brauchte es einen weiteren Aufbau. Mit dem Förderantrag von **Aktion Mensch** (2022) – auch unterstützt vom SSB Hannover – und einer finanziellen Zusage, konnte die RSG die „Sportart auf Rädern“ strukturell entwickeln.

Am besonderen „**Tag des Rollstuhlhandballs**“ Anfang März in der Sporthalle IGS Mühlenberg stellte die RSG ein buntes Programm zusammen: Rollstuhlfahrer:innen sowie „Fußgänger:innen“ konnten die Sportart ausprobieren, einen Schiedsrichter-Workshop belegen sowie bei dem internationalen Turnier zuschauen. Auch der Stadtsportbund war vor Ort und hat einen äußerst positiven Eindruck über die inklusive Sportart für Menschen mit und ohne Behinderung gewonnen.

„Ich blicke mit Stolz auf das, was wir seit 2015 geleistet haben. Neben der Gewinnung neuer Rollstuhlhandball-Begeisterter und der Qualifizierung von Rollstuhlhandball-Schiedsrichtenden hat uns auch das internationale Turnier einen Schritt weiter zum Bundesligabetrieb gebracht“, so die RSG-Vorsitzende Dr. **Meike Lüder-Zinke**.



↑
Foto:

Michael Thieme

Eine Auswahl von Fördermöglichkeiten im Bereich Inklusion:

- LSB Niedersachsen
Förderprogramme Inklusion
- Aktion Mensch
- Stadt Hannover
Fördermittel Inklusion
- Behinderten-Sportverband Nds.
Förderung von Sportangeboten
- Hannoversche Volksbank
- Nds. Lotto-Sport-Stiftung
- Heiner-Rust-Stiftung ■

KONTAKT

Anne Nyhuis
T 0511 1268-5306
a.nyhuis@ssb-hannover.de

INKLUSION

CO-TRAINER:INNEN-AUSBILDUNG FÜR MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG



Nicht ohne uns! Ganz einfach mit uns! Der Behinderten-Sportverband Niedersachsen (BSN) hat in Kooperation mit dem Deutschen Behinderten-Sportverband (DBS) eine Co-Trainer:innen-Ausbildung für geistigbehinderte Menschen entwickelt. Der SSB Hannover unterstützte zusammen mit Hannover 96 e.V. den BSN bei der Durchführung der ersten Modell-Ausbildung.

„Das Lehrmaterial mit klaren Bildern und in leichter Sprache ist Klasse geworden und ermöglicht angemessenes Lernen“, ist Jutta Schlochtermeyer, Mitentwicklerin und Inklusionsbeauftragte im Präsidium des BSN, begeistert. Acht hochmotivierte Vereinsmitglieder mit geistiger Behinderung von Hannover 96 e.V. zwischen 30 und 45 Jahren nahmen mit viel Begeisterung teil und haben an zwei Tagen gelernt, wie sie Übungsleiter:innen im Sportverein unterstützen können.

„Die Co-Trainer:innen verfügen über ein persönliches Repertoire an Spiel- und Übungsformen zu verschiedenen sportlichen Fähigkeiten“, erklären die extra dafür ausgebildeten Lehrreferenten Fabian Freytag (BSN-Projektkoordinator) und Marcus Olm.

Alle übernahmen am Ende der Ausbildung eine Aufgabe wie Warm up, Hauptteil oder Cool down und zeigten eindrucksvoll, was sie gelernt haben.



Gelebte Teilhabe für Menschen mit geistiger Behinderung

„Das ist gelebte Teilhabe für Menschen mit geistiger Behinderung! Ein absolut gelungener Auftakt für die neue Ausbildung“, ist SSB-Referentin Anne Nyhuis überzeugt. Die ausgebildeten Teilnehmer:innen haben auch gleich in ihrem Verein die Möglichkeit erhalten, als Co-Trainer:innen das Vereinstraining mitzugestalten.

Sportvereine aus der Stadt Hannover, die interessierte Mitglieder mit geistiger Behinderung haben und diese bei der Teilhabe als Co-Trainer:in einbinden und unterstützen möchten, melden sich bitte für eine Ausbildungsteilnahme zunächst kurz per Mail bei SSB-Referentin Anne Nyhuis.

Das dreijährige Projekt wird im Rahmen der Kooperation mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und von der Aktion Mensch gefördert. ■

KONTAKT

Anne Nyhuis
T 0511 1268-5306
a.nyhuis@ssb-hannover.de

KOORDINIERUNGSSTELLE SPORT & GEFLÜCHTETE

AKTIONEN VON VEREINEN ZUM MITMACHEN!

Um das gemeinsame Sporttreiben zu fördern, steht die Koordinierungsstelle Sport und Geflüchtete in Hannover als Ansprech- und Netzwerkpartnerin zur Verfügung. Für viele ankommende Menschen ist die soziale und kulturelle, d.h. auch die sportliche Landschaft in Deutschland weitgehend unbekannt. Daher unterstützt die Koordinierungsstelle bei der Konzeption und Initiierung von Sportangeboten vor allem im Verein.

Auch in diesem Jahr ist die Koordinierungsstelle Sport und Geflüchtete an der Planung verschiedener Projekte beteiligt, bei denen sich Vereine engagieren können, beispielsweise dem Sportfest des ISK.

Da oftmals die Hemmschwellen, an einem Vereinsangebot teilzunehmen, groß sind und Berührungspunkte fehlen, bietet das Sportfest eine gute Plattform erste Kontakte zu knüpfen.

Deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn sich möglichst viele Sportvereine aus Hannover mit einem Stand vor Ort präsentieren und durch Mitmachaktionen den Teilnehmenden ihre Sportarten näherbringen. ■

„Mit dem Sportfest verfolgen wir das Ziel, unsere Teilnehmenden langfristig zum Sport zu motivieren.“

Karina Kindschuh, pädagogische Mitarbeiterin ISK



Foto: KSG

Gefördert durch:



Das ISK e.V. (Institut für Sprachen und Kommunikation) ist eine Sprachschule für Erwachsene und bietet Deutschkurse auf unterschiedlichen Niveaustufen an. Um auch die sportliche Integration der Teilnehmenden zu fördern, veranstaltet das ISK am Freitag, den 30. August 2024 zwischen 13:00 und 16:00 Uhr ein Sportfest auf dem Gelände des Sportcampus der Leibniz Uni Hannover mit Rasenplatz, Beachvolleyballplatz, Beachhandballplatz, Tartanbahn und Basketballfeld.

INFORMATIONEN

Koordinierungsstelle Sport & Geflüchtete
 Alessandro Orto
 T 0176 57834226
 ksg@vfl-eintracht-hannover.de

SPORTGERÄTEFÖRDERUNG 2024

ANZAHL DER ANTRÄGE AUF REKORDHÖHE

Auch in diesem Jahr wurden wieder deutlich mehr Anträge eingereicht als im Vorjahr. Bis zur Antragsfrist am 28. Februar haben 53 Vereine insgesamt 75 Anträge auf Förderung gestellt.

Den zum fünften Mal in Folge vom SSB bereitgestellten 35.000 € an Fördermitteln – bis 2019 waren es 25.000 € - steht eine beantragte Fördersumme in Höhe von 63.900 € gegenüber. Die antragstellenden Vereine wollen in diesem Jahr etwa 358.000 € in neue Sportgeräte für ihre Mitglieder investieren. Dabei liegt die maximal mögliche Fördersumme pro Gerät bei 1.000 €.

Die neuen Sportgeräte sollen vor allem das alte Material in den Vereinen ersetzen, um den Trainingsbetrieb weiter zu verbessern und die Attraktivität für neue Mitglieder zu steigern. Insbesondere die Wassersportvereine greifen tief in die Tasche und erweitern ihren Bestand von Booten und Material, um wettkampffähig zu bleiben und attraktiveres Training anzubieten. Hervorzuheben ist, dass alle Vereine ihren Mitgliedern mit den neuen Sportgeräten ein vielfältigeres Sportangebot ermöglichen wollen.



„Die große Zahl an Anträgen dokumentiert den hohen Bedarf an Unterstützungsmitteln für die Beschaffung von Sportgeräten. Gleichzeitig müssen wir feststellen, dass wir aufgrund der hohen Nachfrage die zur Verfügung stehenden Fördermittel auf mehr Vereine verteilen müssen und so die Einzelbeträge geringer ausfallen, als gewünscht“, bedauert SSB-Vizepräsidentin und Kommissionsvorsitzende Alexandra Jaritz. ■

„Die große Zahl an Anträgen zeigt den hohen Bedarf an finanzieller Unterstützung für Sportgeräte!“

Alexandra Jaritz, SSB-Vizepräsidentin

KONTAKT

Bennet Schäfer
T 0511 1268-5313
b.schaefer@ssb-hannover.de

FÖRDERRICHTLINIE ZUR KLIMAAANPASSUNG

REGION HANNOVER STELLT 500.000 € FÜR SPORTSTÄTTENBAU ZUR VERFÜGUNG

2023 war das wärmste je gemessene Jahr in Niedersachsen. Beobachtete Wetterextreme scheinen schon jetzt die für den Klimawandel prognostizierten Trends zu bestätigen. Auch die Region Hannover muss sich an die Folgen des Klimawandels anpassen. Aus den Erfahrungen der anhaltenden Hitzeperiode des letztjährigen Sommers mit Auswirkungen auch auf den Sport in Stadt und Region Hannover wurde die bereits seit 2020 für Kommunen geltende Förderrichtlinie zur Klimaanpassung auf das Jahr 2024 ausgeweitet.

In diesem Jahr können sich auch Sportvereine, die dem Regions- oder Stadtsportbund angehören, Maßnahmen zur Klimaanpassung an ihren Sportstätten fördern lassen. Bis zu 50.000 € sind pro Antragstellendem möglich, insgesamt stehen Sportvereinen dafür 500.000 € Fördermittel der Region Hannover in 2024 zur Verfügung. Die Mindestförder-summe beträgt 5.000 €.

WELCHE MASSNAHMEN ZUR KLIMAAANPASSUNG KÖNNEN GEFÖRDERT WERDEN?

Hier einige Beispiele:

- Verschattungen
- Begrünungen
- Regenrückhaltemaßnahmen
- Bewässerungssysteme
- Entsiegelungen
- angepasste Bodenbeläge
- Baumpflanzungen



„Zu Ideen und Anregungen vor Antragstellung berate ich Sie gerne.“

Angela Plenz, SSB-Sportstättenbauförderung

Die Richtlinie wurde am 5. März 2024 von der Regionsversammlung beschlossen, eine **Antragstellung** ist seitdem möglich. Interessenten melden sich bitte im ersten Schritt zur Beratung beim Stadtsportbund, da die Regionsförderung für Sportvereine ausschließlich in Begleitung einer LSB-Sportstättenbauförderung gewährt wird.

Alle Informationen zur Antragstellung sowie zu Beispielen für förderfähige Projekte sind auf der Internetseite der Region Hannover eingestellt. ■



Infos
Region Hannover

KONTAKT

SSB Hannover
Angela Plenz
T 0511 1268-5311
a.plenz@ssb-hannover.de

E.COSPORT-ABSCHLUSSFEIER

SECHS VEREINE ZERTIFIZIERT

Sechs Mitgliedsvereine des SSB Hannover feierten Ende April beim Gastgeber DTV den gelungenen Abschluss ihrer energieeffizienten Sportstättenanierung. 269.200 € wurden aus dem e.coSport-Programm zur energetischen Sanierung bereitgestellt. Die Mittel aus dem Sportstättenaufördertopf des LSB ergänzten die Summe um 115.000 €.

Aus der Stadt nahmen der DTV, der DHC, SG 74, TKH und TuS Ricklingen ihre Zertifizierung entgegen. SSB-Ehrenpräsidentin Rita Girschikofsky freute sich über die umgesetzten Projekte: „Dass alle sechs Vereine im besten Sinne Wiederholungstäter sind, zeigt, wie erfolgreich das Konzept ist und wie zufrieden die Vereine mit der Beratung und Begleitung sind.“



„Das e.coSport-Programm zeigt sich als Garant für Verlässlichkeit in der Energiekrise!“

Die target GmbH mit Projektkoordinatorin Hela Brixius freut sich über 123 Vereine aus der Region Hannover, die mit dem e.coSport-Förderprogramm seit 2002 begleitet wurden.

Als der LSB Niedersachsen im August 2023 eine zusätzliche Sportstättenauförderung mit 50 % Förderquote für Energiemaßnahmen auflegte, war das e.coSport-Programm mit flankierender Energieberatung sofort zur Stelle. Während Sportvereine in anderen Teilen Niedersachsens erst nach kompetenten

Beratungsstellen suchen mussten, waren unsere Sportvereine in Hannover von vornherein bestens aufgestellt. Es ist vor allem das Konzept von „all in one“, das die Vereine von der Beratung über finanzielle Förderung und Begleitung während der Bauphase bis hin zum Monitoring an die Hand nimmt. Sozusagen ein „Rundum-sorglos-Paket“, das viele Sportvereine auch zu großen Projekten ermutigt. ■

ÜBUNGSLEITERZUSCHÜSSE 2024

COUNTDOWN LÄUFT!

Vereine, die für die Tätigkeit ihrer lizenzierten Übungsleiter:innen (ÜL) und Trainer:innen (T) im Jahr 2024 Zuschüsse vom LSB Niedersachsen sowie von der Stadt Hannover erhalten wollen, haben noch bis zum 31. Mai die Möglichkeit, ihren Antrag online im LSB-Net zu stellen.

Die Lizenz-Reaktivierungs-Kampagne endet ebenfalls am 31. Mai 2024. ■

„STERNE DES SPORTS“ 2024

HANDBALL-NATIONALSPIELER MARTIN HANNE ÜBERNIMMT SCHIRMHERRSCHAFT



Foto: HanVb
Schirmherr
Martin Hanne &
Volksbankchef
Jürgen Wache

Martin Hanne hat sofort seine Unterstützung zugesagt und freut sich auf die Neuausgabe der Sterne des Sports mit vielen Bewerbungen.

„Die vielen Ehrenamtlichen in den Sportvereinen entwickeln immer wieder neue Ideen, um ihre Mitglieder und den Verein voranzubringen.“

Martin Hanne, Schirmherr der Sterne des Sports 2024

Zum 21. Mal suchen die Hannoversche Volksbank und ihre Niederlassungen Volksbank Hildesheimer Börde und Volksbank Celle in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund und dem Regionssportbund Hannover sowie den Kreissportbünden Hildesheim und Celle Sportvereine, die durch ihr gesellschaftliches Engagement überzeugen. Als Schirmherr hat die Hannoversche Volksbank in diesem Jahr Martin Hanne, Rückraum-Shooter bei den Recken und in der deutschen Handball-Nationalmannschaft gewonnen.

„Martin Hanne hat bei der HSG Nord Edemissen das Handballspielen erlernt, bevor er in der Reckenschmiede zum Bundesligaspieler reifte. Er weiß, wie wichtig die ehrenamtliche Arbeit in den Sportvereinen ist. Mit der Schirmherrschaft für die Sterne des Sports stellt er dieses Engagement in das Scheinwerferlicht“, erklärt Jürgen Wache, Vorstandsvorsitzender der Hannoverschen Volksbank. Es winken zudem attraktive Geldpreise für die Vereinskasse.

Die Bewerbungen müssen bis spätestens 30. Juni 2024 vorliegen. ■

KONTAKT

Hannoversche Volksbank
Marina Naujoks
T 0511 1221-8744
marina.naujoks@hannoversche-
volksbank.de
www.hannoversche-volksbank.de

SPORTPREIS DER REGION HANNOVER

WÜRDIGUNG DES SOZIALEN ENGAGEMENTS IM SPORTVEREIN

Zum siebten Mal wird die Region Hannover den SportPreis verleihen. In Zusammenarbeit mit dem Regions- und dem Stadtsportbund Hannover sollen die Vereine gewürdigt werden, die sich über ihre sportliche Arbeit hinaus in besonderem Maße gesellschaftspolitisch engagieren.

Preiswürdig sind auch in diesem Jahr Vereinsprojekte, die sich dem Gesichtspunkt „Soziales Engagement“ widmen. Dazu zählen Projekte oder Aktionen für ältere Menschen, für kulturelles Miteinander, Integration von Geflüchteten, inklusiven Sport, Zusammenarbeit und Vernetzung mit Initiativen und anderen Vereinen.

Weitere Informationen und die Bewerbungsformulare finden Sie auf der Homepage der SportRegion Hannover. ■

KONTAKT

Region Hannover
sport@region-hannover.de
www.sportregionhannover.de/sportpreis

„Bei diesem Preis werden sowohl angefangene als auch bereits durchgeführte Projekte gewürdigt.“

Ulf-Birger Franz, Dezernent Region Hannover

Bewerben können sich ab sofort alle eingetragenen und gemeinnützigen Sportvereine, die Mitglied im Regions- oder Stadtsportbund Hannover sind.

DIE JURY LOBT PREISE IN HÖHE VON INSGESAMT 10.500 € AUS:

1. Platz	5.000 €	4. Platz	500 €
2. Platz	2.500 €	5. Platz	500 €
3. Platz	1.500 €	6. Platz	500 €

Eine Jury, der Vertreter:innen aus den Sportbünden, der Politik und der Verwaltung der Region Hannover angehören, berät über preiswürdige Projekte, die in einer gesonderten Sitzung von den Vereinen vorgestellt werden.

Ihre Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis spätestens 30. September 2024 bei der Region Hannover ein.



↑
Foto: Region Hannover
S. Pook, A. Niebuhr &
U.-B. Franz freuen sich
auf Ihre Bewerbungen.

SPORTABZEICHEN

**SPORTABZEICHEN STARTET DIGITAL
IN DIE NEUE SAISON****MIT PUSH-UPS & CRUNCHES ZUM SPORTABZEICHEN**

Auch in der Praxis gibt es eine Neuerung, die gerade den Vorstellungen Jüngerer entgegenkommt. „In der Gruppe „Kraft“ wollen wir mit Push-Ups, Crunches, Triceps-Dips und Pull-Ups verstärkt auch jüngere Sportler:innen für das Sportabzeichen begeistern“, sagt Hans-Werner Chudoba. Insgesamt liegt der Fokus in Hannover darauf, das Sportabzeichen für jüngere Sportler:innen aber auch Prüfer:innen attraktiver zu machen.

MIT KOMPAKTSEMINAR ZUM PRÜFENDEN

„Wer Lust hat, sich nur punktuell, in überschaubarem zeitlichem Rahmen und an der frischen Luft ehrenamtlich im Sport zu engagieren, ist bei uns genau richtig. Für alle unsere Stützpunkte suchen wir Interessierte, die uns künftig bei den Sportabzeichen-Abnahmen unterstützen“, sagt Chudoba. „Mit nur einem Tagesseminar bereiten wir künftige Prüfer:innen auf die Abnahme des Sportabzeichen vor.“

Inhalte des Seminars sind die Rolle der Prüfenden, der Aufbau der Stationen, das Messen, die Eintragung der Ergebnisse und die Ausstellung der Urkunden. Am Ende der Ausbildung können Sie mit der Teilnahmebescheinigung Ihren Prüfausweis (Leichtathletik, Schwimmen, Radfahren) bei Ihrem Sportbund beantragen.

Termin: 28. September 2024, Hannover ■

Das traditionsreiche Deutsche Sportabzeichen wird digitaler und vereinfacht die Arbeit für alle Beteiligten maßgeblich. Am 4. März 2024 startete dazu die neue Online-Plattform www.sportabzeichen-digital.de, so dass alle Vorgänge rund um das Sportabzeichen jetzt online an zentraler Stelle bearbeitet und verwaltet werden können.

Das Ziel von Sportabzeichen-Digital ist es, Arbeitsprozesse wie die Eintragung von Prüfungsleistungen, die Einreichung des Sportabzeichens und die Beurkundung maßgeblich zu vereinfachen.

„Sportler:innen können jetzt über Nutzerkonten erstmalig sowohl die eigenen Leistungen einreichen und einsehen als auch ihr persönliches Profil verwalten und Sportabzeichen-Treffs finden“, erläutert Hans-Werner Chudoba, Vorsitzender der SSB-Prüfergemeinschaft, der selbst in die Testphase des neuen deutschlandweit vom DOSB eingeführten Tools eingebunden war.

KONTAKT

Sportabzeichenprüfergemeinschaft
des SSB
Hans-Werner Chudoba
sportabzeichen@ssb-hannover.de

REFRESHER „HOL' DIR DEINE LIZENZ ZURÜCK!“

ERFOLGREICHE REAKTIVIERUNG ABGELAUFENER DOSB-LIZENZEN!

78 Teilnehmer:innen aus der Region Hannover haben ihre ÜL-C-Breitensport-Lizenz bzw. ihre ÜL-B-Präventionslizenz mit der Teilnahme am neukonzipierten Refresher-Lehrgang reaktiviert.

Der kompakte Lehrgang im Umfang von 15 Lerneinheiten bot die einmalige Möglichkeit, (Fach-)Wissen zu Haftpflichtthemen zu aktualisieren und Basiswissen rund um die Trainingsplanung und -umsetzung aufzufrischen.

„In den vier Refresher-Lehrgängen haben wir aufgrund dieser Aktion viele Teilnehmer:innen wieder motivieren können, sich im Verein als Übungsleitende zu engagieren!“, freuen sich SSB-Sportreferentinnen Anne Nyhuis, Ilka Winkler und RSB-Referent Felix Decker über den Erfolg.

Die Lizenz-Reaktivierungs-Kampagne endet am 31. Mai 2024. ■

ERSTE-HILFE-KURSE FÜR ÜBUNGSLEITENDE WEITERE KURSE WEGEN HOHER NACHFRAGE

Und immer wieder sind sie schnell ausgebucht: Die Erste-Hilfe-Kurse, die Hannover 96 e.V. in Kooperation mit dem Stadtsportbund veranstaltet. Aus einem einzelnen Kursangebot wurden aufgrund der hohen Nachfrage sieben Kurse mit 100 Teilnehmer:innen - weitere sind in Planung.

Die Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung ist im Rahmen der DOSB-C-Lizenz gemäß der Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG) im Umfang von neun Lerneinheiten (LE) **verpflichtend für lizenzierte Übungsleitende (ÜL)**. Das Auffrischen für bereits lizenzierte ÜL wird mit fünf LE für die Verlängerung der DOSB-Lizenz anerkannt.

„Viele haben ihren Erste-Hilfe-Kurs im Rahmen des Führerscheins gemacht, was bei den meisten schon lange her ist. Bei Lizenz-Erwerb darf der Erste-Hilfe-Nachweis nicht älter



als zwei Jahre sein. Zudem sollten alle ÜL ihn möglichst alle zwei Jahre auffrischen“, so SSB-Referentin Anne Nyhuis.

Termine mit freien Plätzen:

9. und 16. Juni 2024,

Vereinszentrum Hannover 96 e.V. ■

FORTBILDUNG ÜL C

FITNESS & ERNÄHRUNG

Bewegte Kennenlernspiele, Ernährung, Fitboxing, Crosstraining und weitere Fitnesstrends erwarten Sie in dieser Fortbildung. Die theoretischen Aspekte spielen in diesem Programm eine untergeordnete Rolle, der Fokus liegt eindeutig auf der Praxis. Lassen Sie sich überraschen!

Termine: 30. bis 31. August 2024, Hannover

ALLGEMEINER HINWEIS:

Auch wenn die von Ihnen gewählte ÜL-C-Fortbildung in Hannover bereits ausgebucht ist, melden Sie sich bitte trotzdem an und lassen Sie sich auf die **Warteliste** setzen. Hoch nachgefragte Themen bieten wir ggf. erneut an und bevorzugen Personen auf der Warteliste. ■



FORTBILDUNG ÜL C

SPECIALS

Sie haben Lust auf etwas Neues und wollen sich außerhalb der klassischen Sportangebote als Übungsleiter:innen weiterqualifizieren? Dann könnten diese Themen für Sie interessant sein:

SPORTFOTOS MIT DEM SMARTPHONE

Termin: 29. September 2024, Hannover

NONVERBALE KOMMUNIKATION

Termin: 29. Oktober 2024, LSB Online-Campus

Die SportRegion Hannover bietet Special-Fortbildungen, die für die DOSB-C-Lizenz-Verlängerung sowie für den 50flex-Bereich im Rahmen der DOSB-C-Lizenz-Ausbildung anerkannt sind, an. ■

AUSBILDUNGEN ÜL C MODUL C-30

Datum/Zeit	Ort / Thema	Kosten	LE
Fr.-So. 23.08.-25.08.2024 14:00 - 20:00 Uhr	Langenhagen ■ C-30 Sport verstehen und vermitteln	45,00 €	30

AUSBILDUNGEN ÜL C PROFIL-MODUL C-40

Datum/Zeit	Ort / Thema	Kosten	LE
Fr.-So. 31.05-02.06.2024 17:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Erwachsene bewegen und begleiten Teil 1	60,00 €	40
Sa.-So. 08.-09.06.2024 09:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Erwachsene bewegen und begleiten Teil 2		

FORTBILDUNGEN ÜL C / MODUL C-50 FLEX

Datum/Zeit	Ort / Thema	Kosten	LE
Fr.-Sa. 30.08-31.08.2024 17:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Fitness & Ernährung	30,00 €	15
Sa. 07.09.2024 09:00 - 18:00 Uhr vorgeschaltete Online-Phase	Hannover/LSB Online-Campus ■ LIT, LISS, HIT, HIIT, Tabata & Ernährung	30,00 €	15
So. 29.09.2024 10:00 - 14:00 Uhr	Hannover ■ Mach mal ein Foto! Fotos mit dem Smartphone für Social Media und Printprodukte	15,00 €	5
Sa. 26.10.2024 10:00 - 14:00 Uhr	Hannover ■ Fitness-Studio – Trainingsplanung und Tipps an Geräten	15,00 €	5
Di. 29.10.2024 18:00 - 21:00 Uhr	LSB Online-Campus ■ Nonverbale Kommunikation	15,00 €	4

Veranstalter:

■ RSB Hannover ■ SSB Hannover

ONLINE-ANMELDUNG

 Anmeldung zu allen Lehrgängen:
bildungsportal.lsb-niedersachsen.de

Flyer ÜL C



FORTBILDUNG ÜL B

WORK-LIFE-BALANCE FÜR ÜL

Beruf, Familie, Hobbies, Freunde und die Übungsleitertätigkeit bestimmen oft den Alltag und geben das Gefühl, nur noch von Termin zu Termin zu hetzen. In einer Welt voller beruflicher Anforderungen und persönlicher Verpflichtungen ist die eigene Work-Life-Balance häufig aus dem Gleichgewicht geraten.

In diesem Workshop erarbeiten wir, was Work-Life-Balance eigentlich bedeutet und warum die Ausgeglichenheit im Alltag essentiell für die physische und psychische Gesundheit ist. Mit vielen praktischen Übungen ermitteln wir individuelle Kraft-

quellen, berufliche und private Stressfaktoren sowie Strategien für den Alltag, die zu mehr Ausgeglichenheit führen können.

Diese ÜL-B-Fortbildungen werden zur Verlängerung der ÜL-C- und ÜL-B-Lizenz anerkannt, nicht jedoch für ÜL-C-50 flex im Rahmen der ÜL-C-Ausbildung.

Termin: 25. Oktober 2024, Hannover ■

LOKALE QUALITÄTSZIRKEL

GANZTAG BEWEG(T) DICH

Die „Lokalen Qualitätszirkel“ (LQZ) sind gemeinsame Fortbildungsveranstaltung für Übungsleiter:innen, Lehrer:innen, Erzieher:innen und pädagogische Mitarbeiter:innen. Sie dienen der Vernetzung und dem fachlichen Austausch von Schule bzw. Kita und Verein und ermöglichen zusätzliche Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche vor Ort.

In diesem Seminar werden Bewegungsangebote für den Ganzttag aus mehreren Perspektiven beleuchtet. Neben schulischen Besonderheiten und dem Anspruch auf Ganztagsbetreuung ab 2026 steht das praktische Erproben von niederschweligen Bewegungsangeboten im Fokus. Gemeinsam stellen wir uns der Herausforderung, Kinder im Ganzttag zu bewegen.

Die LQZ werden im Rahmen der ÜL-C-Ausbildung für ÜL-C-50 flex sowie zur Verlängerung der ÜL-C-Lizenz Breitensport anerkannt.

Termin: 10. August 2024, Hannover ■

FORTBILDUNGEN ÜL B

Datum/Zeit	Ort / Thema	Kosten	LE
So. 09.06.2024 09:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Schulterschule	30,00 €	10
Fr. 25.10.2024 17:00 - 21:00 Uhr	Hannover ■ Work-Life-Balance für Übungsleiter:innen. Leben im Gleichgewicht.	15,00 €	5
Sa. 09.11.2024 09:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Achtsamkeit und Entspannung	30,00 €	10

LOKALE QUALITÄTSZIRKEL (LQZ)

Datum/Zeit	Ort / Thema	Kosten	LE
Fr. 07.06.2024 17:00 - 21:00 Uhr	Hannover ■ Inklusion. Bewegungsspiele für alle.	kostenlos	5
Sa. 10.08.2024 09:00 - 13:00 Uhr	Hannover ■ Ganzttag beweg(t) dich	kostenlos	5
Sa. 10.08.2024 14:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Sicherheit im Sport	kostenlos	5
Do. 19.09.2024 16:30 - 20:30 Uhr	Hannover ■ Pass doch mal auf!? – Wie Emotionen das Handeln lenken	kostenlos	5

ERSTE HILFE

Datum/Zeit	Ort / Thema	Kosten	LE
So. 09.06.2024 10:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Erste-Hilfe-Kurs für Übungsleiter:innen	kostenlos	9
So. 16.06.2024 10:00 - 18:00 Uhr	Hannover ■ Erste-Hilfe-Kurs für Übungsleiter:innen	kostenlos	9

Veranstalter:

■ RSB Hannover ■ SSB Hannover

ONLINE-ANMELDUNG

Anmeldung zu allen Lehrgängen:
bildungsportal.lsb-niedersachsen.de

Flyer ÜL B



QUALIFIX

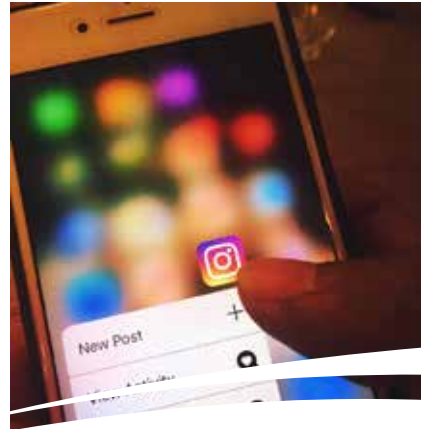
INSTAGRAM FÜR EINSTEIGER

Instagram wächst seit Jahren in Deutschland stärker als jede andere Social-Media-App. Besonders bei den jüngeren Nutzer:innen unter 30 Jahren hat Instagram mittlerweile Facebook verdrängt. Für Vereine führt daher an Instagram kein Weg mehr vorbei, wenn sie in den sozialen Medien relevant bleiben und gesehen werden wollen.

Was muss ich als Verein bei Instagram beachten? Was zeichnet Instagram im Vergleich zu anderen Social-Media-Kanälen aus? Wie finde ich die passenden Themen? Wie erstelle ich den richtigen Content? Was ist ein Redaktionsplan?

Diese und andere Fragen stehen, neben Tipps und Praxisbeispielen, im Mittelpunkt des Seminars.

Termin: 30. September 2024, LSB Online-Campus ■



QUALIFIX

VEREINSSATZUNG



Die Vereinssatzung ist das „Grundgesetz“ des Vereins, in dem Ziele, Zweck und die Organisation des Vereins festgelegt sind. Die Satzung steckt den Handlungsrahmen des Vorstandes für die Vereinsführung ab.


Eine Satzung ist „kein statisches Gebilde“. So wie ein Verein sich verändert, muss auch die Satzung an die Vereinsentwicklung angepasst werden und aktuelle Trends und Themen widerspiegeln. In diesem Seminar werden sowohl juristische Hintergründe des täglichen Vereinsgeschehens beleuchtet als auch rechtliche Kenntnisse vermittelt, die bei einer Überarbeitung oder Anpassung der Satzung erforderlich sind, um die Gemeinnützigkeit des Vereins sicherzustellen. Thematisiert wird auch der Umgang mit virtuellen und hybriden Versammlungen. Beispielhaft wird eine Mustersatzung vorgestellt.

Termin: 6. November 2024, LSB Online-Campus ■

FORTBILDUNGEN QUALIFIX

Datum/Zeit	Ort / Thema	Kosten	LE
Do. 06.06.2024 18:00 - 21.00 Uhr	 LSB Online-Campus ■ Vereine und Kooperationen	10,00 €	4
Do. 26.09.2024 18:00 - 21:00 Uhr	 LSB Online-Campus ■ Führen und Motivieren	10,00 €	4
Mo. 30.09.2024 18:00 - 21:00 Uhr	 LSB Online-Campus ■ Instagram für Einsteiger	10,00 €	4
Mi. 23.10.2024 18:00 - 21:00 Uhr	Hannover ■ Spenden, Sponsoring, Steuern im Sportverein	10,00 €	4
Do. 24.10.2024 18:00 - 21:00 Uhr	 LSB Online-Campus ■ Arbeitsrecht für Vereine	10,00 €	4
Di. 29.10.2024 18:00 - 21:00 Uhr	 LSB Online-Campus ■ Nonverbale Kommunikation	10,00 €	4
Mi. 06.11.2024 18:00 - 21:00 Uhr	 LSB Online-Campus ■ Satzung	10,00 €	4
Do. 07.11.2024 18:00 - 20:15 Uhr	 LSB Online-Campus ■ DFBnet Verein	10,00 €	3
Di. 12.11.2024 18:00 - 21:00 Uhr	 LSB Online-Campus ■ Vereinssoftware DFBnet Finanz – Finanzbuchhaltung	10,00 €	4
Mi. 13.11.2024 18:00 - 21:00 Uhr	 LSB Online-Campus ■ Krisenkommunikation für Vereine	10,00 €	4
Do. 14.11.2024 18:00 - 22:00 Uhr	 LSB Online-Campus ■ Datenschutz im Sportverein	10,00 €	5
Sa. 16.11.2024 10:00 - 17:00 Uhr	Hannover ■ Pressearbeit im Sportverein und Textworkshop	20,00 €	8
Mo. 18.11.2024 18:00 - 21:00 Uhr	 LSB Online-Campus ■ Versicherungsschutz im Sport: „Sportversicherung und individuelle Versicherungslösungen“	10,00 €	4

Veranstalter:

 ■ RSB Hannover ■ SSB Hannover  Online-Seminar

ONLINE-ANMELDUNG

 Anmeldung zu allen Lehrgängen:
bildungsportal.lsb-niedersachsen.de

Flyer Qualifix





A N O C H I N · R O T E R S · K O L L E G E N

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte



Sie benötigen eine individuelle Beratung bei Ihren Jahresabschlüssen, im Gemeinnützigkeitsrecht, bei Vereinsfusionen oder bei einer Vereinsneugründung?



Sie wünschen Unterstützung bei Prüfungen seitens des Finanzamtes oder der Deutschen Rentenversicherung?

Wir können und wollen Ihnen helfen!



Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung, wenn es um die Angelegenheiten Ihres Sportvereins geht.

Neben einer komplett digitalisierten Finanzbuchhaltung bieten wir Ihnen auch ein vollumfängliches und ebenfalls digitales Personalbüro an.



FOLLOW US



SCAN ME

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

SSB-KOOPERATION IM GANZTAG

KIKO KARATE PROFITIERT VON ENGAGEMENT AN SCHULEN

Der Verein KIKO Karate Hannover schafft bei Kindern und Jugendlichen viel Freude am Sport! Als langjähriger Partner des Stadtsportbundes bietet das Team um Sensei Hakim Korbsi seit vielen Jahren Karatekurse an Schulen an, um den jungen Kampfsportler:innen die Grundzüge des Karate näherzubringen. Dabei werden Schwerpunkte wie Disziplin, Ehrgeiz, aber auch Spaß als wichtige Säulen für den kleinen und großen Erfolg etabliert.



Viele Kinder entschließen sich nach der AG im Ganztage als festes Mitglied beim Verein weiter zu trainieren, nehmen an Wettkämpfen teil und entwickeln sich stetig weiter!

Wir freuen uns über jedes Kind, dessen Interesse und Begeisterung wir fördern können und sind stolz auf unsere Zusammenarbeit mit dem SSB, der uns das ermöglicht!

Hakim Korbsi, Kiko Karate Hannover ■

KONTAKT

SSB Ganztagskoordination
Hendrik Wiese
T 0511 1268-5300
h.wiese@ssb-hannover.de

„Viele Kinder entschließen sich nach der AG als festes Mitglied beim Verein weiter zu trainieren.“

Hakim Korbsi, Kiko Karate Hannover

AUS UNSEREM LEITBILD

Zuverlässigkeit

Wir sind verlässlicher Teil des Netzwerkes Sport in Hannover. Wir schätzen und achten unsere Partner. Wir fördern das soziale Miteinander und den Gemeinsinn.

GEWALT IM SPORT. EIN THEMA AUCH BEI UNS!

WARUM „SAFE SPORT“ SO WICHTIG IST & WIE SICH DER SSB DAFÜR EINSETZT

Gewalt im Sport – an diesem Thema gibt es seit einiger Zeit kaum noch ein Vorbeikommen. So sorgte etwa die ARD-Dokumentation „Missbraucht – sexualisierte Gewalt im deutschen Schwimmsport“ für großes Aufsehen, in der der ehemalige Wasserspringer Jan Hempel den jahrelangen sexuellen Missbrauch durch seinen Trainer öffentlich machte. Und auch der hannoversche (Breiten-)Sport ist nicht vor diesem Thema gefeit. So hört man immer wieder von mehr oder weniger schweren Fällen auch in unserer Stadt.

GEWALT IM SPORT ALS STRUKTURELLES PROBLEM

Hierbei handelt es sich nicht um Einzelfälle, sondern vielmehr um ein strukturelles Problem im Sport. Ein Problem, das sich nicht nur in besonders schweren Fällen zeigt, sondern ebenso in alltäglichen Grenzverletzungen und -überschreitungen. Das haben insbesondere zwei Studien zu Gewalt im Leistungs- und Breitensport in den vergangenen Jahren bewiesen.

So ergab die „Safe Sport“-Studie der Sporthochschule Köln in Zusammenarbeit mit dem Universitätsklinikum Ulm aus dem Jahr 2016, dass viele Kaderathlet:innen im Leistungssport mindestens eine Gewaltform erleben mussten. Lange Zeit wirkte es so, als seien diese Zahlen ein Phänomen des Leistungssports. Besonders starke Macht- und Abhängigkeitsverhältnisse und der höhere Leis-



tungsdruck schienen logische Erklärungen zu sein. Dass jedoch auch Breiten- und Vereinssport ein massives Problem mit interpersoneller Gewalt (unter diesem Begriff werden die verschiedenen Gewaltformen zusammengefasst) haben, machte im vergangenen Jahr die „SicherImSport“-Studie eindrücklich deutlich. Die Forschung baute dabei auf der „Safe Sport“-Studie auf, richtete den Fokus diesmal allerdings auf den Breitensport und befragte zu diesem Zweck 4.367 Sportvereinsmitglieder zu ihren Erfahrungen mit Gewalt. Die Ergebnisse sind dabei vergleichbar und ebenso schockierend: 63 % der Befragten berichteten, dass sie Formen von psychischer Gewalt erfahren hatten, 37 % gaben an, von physischer Gewalt betroffen gewesen zu sein. In Hinblick auf sexualisierte Gewalt zeigte sich, dass 26 % von Formen ohne Körperkontakt und 19 % von Formen mit Körperkontakt betroffen waren. Fast die Hälfte aller Befragten gab an, bereits mindestens zwei Formen von Gewalt erlebt zu haben.

„Wir wollen als Vorbild für unsere Vereine vorangehen und uns ein Schutzkonzept geben.“

Alexandra Jaritz, SSB-Vizepräsidentin

SPORTPOLITISCHE MEILENSTEINE

Sportpolitisch hat das Thema „Safe Sport“ enorm an Fahrt aufgenommen, was in erster Linie den vielen Betroffenen zu verdanken ist, die den Mut aufgebracht haben, mit ihren Erfahrungen an die Öffentlichkeit zu treten und auf die Missstände aufmerksam zu machen. Eine Stimme hat ihnen dabei vor allem der Verein **Athleten Deutschland e.V.** gegeben, der 2017 gegründet wurde und seitdem als einzige **unabhängige Athlet:innenvertretung in Deutschland** herausragende Arbeit geleistet hat. Zu den wichtigsten strukturellen Meilensteinen gehört seitdem etwa, dass Sportverbände, Olympiastützpunkte und Sportinternate dazu verpflichtet sind, **Schutzkonzepte** vorzulegen und **Ansprechpersonen** zur Prävention von Gewalt zu benennen. Darüber hinaus wurde das Thema „Gewalt im Sport“ 2021 im **Koalitionsvertrag verankert** und dort insbesondere die langjährige Forderung von Athleten Deutschland nach der **Schaffung eines unabhängigen Zentrums für „Safe Sport“** aufgenommen. Auf der Sportminister:innenkonferenz 2022 wurde der Verein „Safe Sport e.V.“ gegründet. Darüber hinaus ist die **unabhängige Beratungsstelle des Bundes für Betroffene von Gewalt** aus dem Breiten- und Leistungssport entstanden, die seit Juli 2023 für Beratungen erreichbar ist.

DER WEG NACH NIEDERSACHSEN UND HANNOVER

Seit Veröffentlichung des „**Handlungsleitfadens zur Prävention sexualisierter Gewalt im Sport**“ 2010 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) in Kooperation der Deutschen Sportjugend (dsj) engagiert sich auch die Sportjugend Niedersachsen intensiv in diesem Themenfeld. Zunächst 2010 bis 2020 im Rahmen des Projektes „**Schutz vor sexualisierter Gewalt von Kindern und Jugendlichen im Sport: Prävention, Intervention, Handlungskompetenz**“. 2021 wurde im Geschäftsbereich der Sportjugend das Thema „**Prävention Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport**“ (PSC) fest etabliert.

TANDEM ZUR BEGLEITUNG VON SCHUTZKONZEPT-ENTWICKLUNGEN IN HANNOVER

Seit 2023 begleite ich als Vizepräsidentin des SSB Hannover die **Tandemarbeit zur Schutzkonzeptentwicklung** und baue das Angebot für die hannoverschen Vereine aus. Die Tandems bestehen jeweils aus einer unabhängigen Fachkraft für Kinderschutz einer Beratungsstelle sowie einer Person aus dem organisierten Sport, die den Prozess moderativ begleitet und Ansprechpartner:in für den Sportverein ist.

Es ist uns bereits gelungen, zwei Tandems zu gewinnen. Das erste Tandem ist aktuell mit drei Vereinen aus dem Stadtgebiet Hannover in die Entwicklung von Schutzkonzepten eingestiegen. Wir haben ein weiteres qualifiziertes Tandem, das sich auf Vereine freut, die sich auf den Weg zum Kinderschutzkonzept machen wollen. Mir ist es wichtig, in den Tandems auch eine entsprechende Diversität über Alter und Geschlecht abzubilden.

KINDERSCHUTZKONZEPT FÜR DEN SSB HANNOVER UND DIE HANNOVERSCHE SPORTJUGEND

Des Weiteren hat der Sportbund den **Prozess für ein Kinderschutzkonzept** im Stadtsportbund und unserer Hannoverschen Sportjugend selbst gestartet. Da wir eine sehr große und heterogene Organisation sind – als Sportbund, als Arbeitgeber, als Träger im Ganztage, als Ausrichter von Ferienfreizeiten, Bildungsangeboten und Veranstaltungen – sehen wir unsere besondere Verantwortung. Wir wollen als **Vorbild** für unsere Vereine vorangehen und uns ein entsprechendes Schutzkonzept geben. Vor uns liegt noch ein langer Weg, doch wir wissen, wofür wir es tun – für das Wohl der Kinder und Jugendlichen, aber auch aller Vereinsmitglieder in den Vereinen der Stadt Hannover!

Alexandra Jaritz, SSB-Vizepräsidentin ■

KONTAKT

Alexandra Jaritz
T 0178 8323179
a.jaritz@ssb-hannover.de

ERFOLGREICHE SCHWIMMOFFENSIVE IM 3. PROJEKTJAHR

Mehr als 6.200 Kinder haben durch die Schwimmoffensive Hannover bereits ein Schwimmernangebot erhalten, der Bedarf bleibt weiterhin hoch. Die Erfolgsgeschichte der Schwimmoffensive geht weiter. Die Koordinierungsstelle rund um die Partner Stadtsportbund, TKH und Regionssportbund können sich wieder auf ein angebotsreiches Jahr 2024 freuen.



SCHWERPUNKT DER DIEJÄHRIGEN PROJEKTPHASE LIEGT AUF KOOPERATIONEN MIT KITAS & GANZTAGSSCHULEN.

Hannovers Schwimmvereine sind fleißig in der Umsetzung der diesjährigen Schwimmernangebote. Neben den Mitwirkenden in der Koordinierungsstelle Stadtsportbund und TKH sind auch WASPO 98, SV Aegir sowie TSV Anderten stark engagiert. Insgesamt 16 Kita-Kooperationen sowie 82 Kurse in Ganztagsgrundschulen starten demnächst.

Die Mitarbeitenden in den Einrichtungen zeigen sich begeistert. „Für uns war es sehr schön, möglichst vielen Kindern der Grundschule Beuthener Straße einen Schwimmkurs anbieten zu können. Die Kinder waren wie erhofft sehr motiviert dabei. Wir haben es gemeinsam geschafft, den Kurs erfolgreich und mit acht abgelegten Schwimmabzeichen zu beenden“, so Katrin Bellgardt, pädagogische Mitarbeiterin im Ganztags.

Viele weitere Kursangebote im Anfängerschwimmen finden in der gesamten Region Hannover bei insgesamt 14 Schwimmvereinen und DLRG Ortsgruppen statt.

QUALIFIZIERUNGSANGEBOTE FÜR ÜLAS BOOMEN WEITER!

Die Vielzahl an Angeboten lässt sich nur mit ausreichend Freiwilligen umsetzen, die gut für ihren Einsatz qualifiziert werden. Im laufenden Jahr finden acht weitere ÜLAS-Schulungen statt, die auf der Homepage der Schwimmoffensive ausgeschrieben sind. An einigen Terminen sind noch Restplätze vorhanden.

Neben zwei weiteren Basisschulungen für Einsteiger:innen gibt es mit dem Kursangebot ÜLAS 2.0 eine Ausbildung zur Erweiterung der ÜLAS-Lizenz. Das Konzept schließt unmittelbar an die ÜLAS-Ausbildung an und thematisiert die Weiterarbeit mit den nun wassersicheren Kindern. Neben dem Ziel, das Seepferdchenabzeichen abzulegen, wird auch das Rückenschwimmen als erste Technik sowie das Kraulschwimmen in der Grobform vermittelt.

SCHWIMMINITIATIVE NDS.

Die Fördergelder der Region Hannover im Rahmen der Schwimmoffensive für zusätzliche Schwimmernangebote sind aktuell ausgeschöpft. Doch seit dem 16. März gibt es weitere finanzielle Unterstützungen. Die Schwimminitiative Niedersachsen fördert Schwimmkurse in Form einer Festbetragsfinanzierung in Höhe von maximal 600 € für Ausgaben wie Honorare, Materialkosten und Wasserflächenmiete. Die Gelder werden über den Landesschwimmverband Niedersachsen sowie die DLRG verwaltet. ■



JUGENDSPORTNETZWERK

VIEL BEWEGUNG, GROSSARTIGE VEREINSBETEILIGUNG!

Dem JugendSportNetzwerkes (JSN) ist sehr daran gelegen, Sportvereine für die Unterstützung seiner Aktionen und Veranstaltungen zu gewinnen, um Kinder und Jugendliche auf vielfältige Art und Weise zum Sporttreiben zu motivieren. In diesem Jahr steht wieder so einiges auf dem Programm.

Anfang März startete die **Bewegungs-Pass-Aktion 2024**, an der sich 15 Sportvereine aus der Stadt Hannover beteiligen, zusammen mit 28 Schulen sowie 12 Kitas. Ziel ist es, dass Kinder ihren Schulweg aktiv selbst zurücklegen und nicht mit dem Elterntaxi gebracht werden. Als Belohnung gibt es bewegungsfördernde Klassenpreise.

Bereits seit Februar läuft das Projekt **deinsport.de**. Hier sind die Vereine nur indirekt beteiligt. Die teilnehmenden Kinder aus 3. und 4. Klassen erhalten zusätzlich zu einer Sportartenempfehlung die Kontaktdaten der Sportvereine in ihrem Wohnumfeld. Grundlage der Sportartenempfehlung sind ein sportmotorischer Test sowie vier Fragen. An einigen ausgewählten Schulen kommen auch sogenannte Talentscouts zum Einsatz, die Kinder gezielt zu empfohlenen Sportvereinsangeboten begleiten sollen.

Der Mai ist eine perfekte Zeit für die fünf **Sportsafaris**, davon drei auf einem Sportvereinsgelände. Kindergartenkinder werden mit Unterstützung angehender Erzieher:innen an 12 Stationen spielerisch an Sport und Bewegung herangeführt.

Beim diesjährigen **Erstklässlersporttag** in Stöcken werden sich zahlreiche Sportvereine und -verbände den Erstklässler:innen aus den umliegenden Grundschulen präsentieren und für ihren Sport Werbung machen.

Mehrere Sportvereine konnten auch zur Unterstützung bei der **Sportwoche an der Grundschule Vinnhorst** gewonnen werden.



Eine **Sport-Erlebnis-Woche** wird es ab sofort nur noch in Kooperation mit Ganztagschulen geben. In der dritten Sommerferienwoche werden sich Kleingruppen aus allen vier SSB-Schulen auf den Weg zu Sportvereinen machen und dort schulübergreifend Sportarten gemeinsam ausprobieren. ■

KONTAKT

JugendSportNetzwerk des SSB
Anke Janke
T 0511 1268-5304
a.janke@ssb-hannover.de

HSJ MACHT FIT FÜR KINDER- & JUGEND-ARBEIT IM SPORTVEREIN!

Mit Urlaubsfeeling an der Nordsee haben sich in den Osterferien wieder über 30 junge Menschen mit der Hannoverschen Sportjugend (HSJ) FIT gemacht, um im Sportverein bei der Betreuung von Kindern und Jugendlichen unterstützen oder sogar eigene Gruppen leiten zu können. Auf Langeoog und auf Föhr wurden vom Referierendenteam die überwiegend aus hannoverschen Sportvereinen kommenden jungen Engagierten zu Sportassistent:innen und „Juleicas“ ausgebildet.

Ab sofort haben sie damit das Rüstzeug, um die Kinder- und Jugendarbeit im Sportverein voranzubringen und zu unterstützen. Erste Ideen für Aktionen wurden gemeinsam entwickelt.

In den Herbstferien gibt es wieder eine Juleica-Ausbildung auf Föhr.

Termin: 12. bis 19. Oktober 2024

Alle Termine der HSJ auf der Homepage und auch auf Instagram. ■

KONTAKT

Hannoversche Sportjugend
Markus Köster
T 0511 1268-5308
info@hannoversche-sportjugend.de



Kinder- und Jugendcoaching Kirsten Breidbach

Coaching | Sportmentalcoaching | Reflexintegration


Mache deinen Kopf zu deinem besten Helfer!

Für sportliche Erfolge kann mentale Stärke den entscheidenden Unterschied machen. Du bist zwischen 12 und 18 Jahren und treibst leistungsorientiert Sport? Ich unterstütze dich individuell bei deinen Herausforderungen.

Kontaktiere mich für ein unverbindliches Erstgespräch und lasse uns deine mentale Stärke gemeinsam ausbauen!

 01520 290 11 68

 Lister Meile 38, Hannover

 hallo@kirstenbreidbach.de
www.kirstenbreidbach





FERIENFREIZEITEN

Datum	Ort	Altersgruppe	Kosten
24.06.-08.07.2024	■ Otterndorf	8 bis 14 Jahre	499,00 €
06.07.-12.07.2024	■ Wennigsen	6 bis 11 Jahre	209,00 €
07.07.-18.07.2024	■ Langeoog	10 bis 15 Jahre	499,00 €
15.07.-27.07.2024	■ Heino (NL)	10 bis 15 Jahre	579,00 €
29.07.-02.08.2024	■ Vinnhorst	6 bis 11 Jahre	100,00 €
12.10.-18.10.2024	■ Wennigsen	6 bis 11 Jahre	209,00 €
12.10.-19.10.2024	■ Föhr	10 bis 15 Jahre	419,00 €

INFORMATIONEN & ANMELDUNG

www.hannoversche-sportjugend.de



AUS- & FORTBILDUNGEN

Datum/Zeit	Thema/Ort	Kosten	LE
22.06.-25.06.2024 09:00 - 16:00 Uhr	■ Sportassistent:innen-Ausbildung Hannover	40,00 €	32
12.10.-19.10.2024 ganztags	■ Juleica-Ausbildung Föhr	115,00 €	60

Veranstalter:

■ HSJ ■ RSB Hannover

ONLINE-ANMELDUNG

Anmeldung zu allen Aus- und Fortbildungen:

bildungsportal.lsb-niedersachsen.de

BÜHNE & SPIELSTRASSE AUF DEM ENTDECKERFEST

IST IHR VEREIN SCHON ANGEMELDET?

Das Fest am Sonntag, den 8. September soll in diesem Jahr wieder bunt und vielfältig werden. Machen Sie auch mit Ihrem Verein mit, um den Vereinssport ganz groß zu feiern.

Auf der Sportbühne haben Ihre Vereinsgruppen die große Chance ihr Können zu zeigen und das Publikum zu begeistern. Mit der Mitmach-Aktion Ihres Vereins für Kinder und deren Eltern im Rahmen des „SPORTKOMPASS - Dieser Sport passt zu mir!“ machen Sie Lust auf Sport im Verein.



Von 11 bis 18 Uhr
läuft das
Programm
auf der
Sportbühne.



„NUTZEN AUCH SIE MIT IHREM VEREIN DAS ENTDECKERFEST ALS WERBETROMMEL!“

Alle Vereine und Verbände sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Anmeldungen für die Mitmach-Aktionen und die Sportbühne nehmen wir bis Ende Mai an. Alle Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf der Webseite der SportRegion Hannover. ■

KONTAKT

Ina Anochin
T 0511 1268-5302
entdeckertag@
sportregionhannover.de
[www.sportregionhannover.de/
entdeckertag](http://www.sportregionhannover.de/entdeckertag)

Der LSB Niedersachsen fördert im Rahmen der Richtlinie zur zielgruppenspezifischen Bewegungs- und Gesundheitsförderung die Durchführung des „SPORTKOMPASS. Welcher Sport passt zu mir?“ aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen.

WICHTIGE STICHTAGE

Datum	Thema
31.05.2024	Anmeldeschluss Entdeckertag 2024
31.05.2024	Ende Online-Beantragung Übungsleiterzuschüsse 2024
31.05.2024	Bewerbungsschluss Vereinswettbewerb „Inklusion im Sport“
30.06.2024	Antragsfristende „Aktiv für Geflüchtete“
30.06.2024	Bewerbungsende Sterne des Sports 2024
15.09.2024	Antragsfristende Sportstättenbauförderung 2025 (Maßnahmen ab 25.000 €)
30.09.2024	Antragsfristende Förderungen Lotto-Sport-Stiftung
30.09.2024	Bewerbungsschluss Sparkassen-Sportfonds
31.10.2024	Antragsfristende Jugendförderung (Mikroprojekte)
15.11.2024	Antragsfristende Sportstättenbauförderung 2025 (Maßnahmen bis 25.000 €)

INTERESSANTE VERANSTALTUNGEN

Datum	Thema
08.09.2024	37. Entdeckertag der Region Hannover
25.09.2024	Infoveranstaltung Sportstättenbau Pattensen
04.11.2024	Sportjugendtag 2024 Hannover
11.11.2024	46. Ordentlicher Stadtsporttag Hannover



BOTAX

Dipl. -oec. Hans-Jürgen Bohnsack
Steuerberater

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuerprobleme im Verein?
Wir helfen Ihnen!

Podbielskistr. 33 · 30163 Hannover
Telefon 0511 - 965 64 - 0 · Fax - 20
info@botax.de · www.botax.de

Liskow

Druck und Verlag GmbH

- Drucksachen aller Art
- Konzeption, Satz, Druck und Versand von periodisch erscheinenden Zeitschriften (z. B. Vereinsbroschüren)
- Abonnentenverwaltung
- Direct-Mailing-Aktionen

Oldenburger Allee 23
30659 Hannover

Telefon (0511) 56 35 85-3
Telefax (0511) 56 35 85-55

Internet: www.liskow.de
E-Mail: info@liskow.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtsportbund Hannover e. V.

Verantwortlich für den Inhalt: Marko Volck, Ina Anochin

Titelbild: Sport in der Ganztagsbetreuung des SSB

Fotos: SportRegion Hannover (wenn nicht anders angegeben)

Fotos LSB NRW ©: Andrea Bowinkelmann

Druck: Liskow Druck, Oldenburger Allee 23, 30659 Hannover

Erscheinungsweise: 2 x im Jahr

Nächster Redaktionsschluss: 31.08.2024

Stadtsportbund Hannover e. V.

Geschäftsstelle
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
T 0511 1268-5300 · F 0511 1268-5315
info@ssb-hannover.de
www.ssb-hannover.de

Hannoversche Sportjugend

Geschäftsstelle
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
T 0511 1268-5308 · F 0511 1268-5315
info@hannoversche-sportjugend.de
www.hannoversche-sportjugend.de

Öffnungszeiten:

Montag 9:00 – 16:00 Uhr
Dienstag 9:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch 9:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 16:00 Uhr
Freitag 9:00 – 13:00 Uhr

Montag 9:00 – 16:00 Uhr
Dienstag 9:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch 9:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 16:00 Uhr
Freitag 9:00 – 13:00 Uhr

Jacob T. & Christian R.
Freiwilligendienstleistende



FSJ & BFD: Das wird dein Jahr!

Mach was mit Sinn – ganz nach
deinen Stärken und Interessen.

Finde deinen passenden Freiwilligendienst.

Unsere **Tätigkeitsfelder** sind so vielfältig wie unser Engagement:
Rettungsdienst, Fahrdienste, Erste-Hilfe-Training, Hausnotruf-
Einsatzdienst, Technischer Kundendienst Hausnotruf, Menüservice,
Kindertagesstätten, Ganztagsschulbetreuung, Flüchtlingshilfe.

Einsatzorte sind in Hannover, Garbsen, Langenhagen, Wunstorf,
Ronnenberg, Landesbergen und Schwarmstedt.

Die **Einsatzdauer** liegt zwischen 6 und 18 Monaten.
Vergütet wird das FSJ/BFD mit **543 Euro** netto.



Alle Infos:
fsj-hannover.de

Follow us:



JOHANNITER



Für Vereinsprojekte mit Crowdfunding Spenden sammeln! Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Viele schaffen mehr! Gute Ideen im Verein, doch das nötige Geld fehlt? Dann hilft unser Crowdfunding.

Für jede Spende ab **10€** geben wir **10€** dazu!

Der Verein ist Mitglied der Hannoverschen Volksbank?
Dann gibt es **10% Startkapital** extra!

Jetzt starten:



**Hannoversche
Volksbank**